

Abdichtung von Flachdächern mit Enkopur

Es handelt sich bei diesem LV - Vorschlag um eine Zusammenfassung der Sanierungsmöglichkeiten mit dem vorliegenden System. Für das betreffende Bauvorhaben müssen jeweils die passenden Positionen herausgesucht und gemäß den örtlichen Erfordernissen ggf. modifiziert bzw. ergänzt werden.

Material: **Enkopur®**

Farbtöne: silbergrau / schwarz

Verwendung: Für alle Dachbereiche, speziell auch für Rinnen, Negativdächer, Wasserwechselzonen mit länger stehendem Wasser sowie Dauerfeuchtbereiche.

Vorbemerkungen: Den Ausführungen der Sanierungsarbeiten mit **Enkopur** liegt die entsprechende Verarbeitungsanleitung der Fa. Enke - Werk, Johannes Enke GmbH & Co. KG, Hamburger Straße 16, D - 40221 Düsseldorf, zugrunde.

Als Vertragsbestandteile gelten:

- Leistungsverzeichnis
- Regeln für Abdichtungen (Flachdachrichtlinie) des ZDVH
- DIN 18531 Abdichtungen von Dächern, Balkonen, Loggien und Laubengängen

In den jeweils gültigen Fassungen zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses.

Der im Aufbau enthaltene Flüssigkunststoff **Enkopur** ist durch die vom Deutschen Institut für Bautechnik, DIBt, ausgestellte europäisch technische Bewertung, ETA, abgesichert.

Der Auftragnehmer sollte vor Beginn der Arbeiten Kenntnis über die Verarbeitung von ENKE-Produkten haben. Andernfalls ist die Einweisung durch einen ENKE-Mitarbeiter zu empfehlen.

Die Arbeiten sind so auszuführen, dass ein Eindringen von Niederschlagswasser verhindert

wird. Die im Leistungsverzeichnis ausgewiesenen Mengen und Massen sind am Objekt zu

überprüfen. Eine Objektbesichtigung durch den Bieter wird empfohlen.

Wir empfehlen, eventuell vorhandene Altanstriche oder Beläge zu entfernen, da deren Verträglichkeit mit unserem Abdichtungssystem nicht gewährleistet werden kann.

Die Oberfläche des abzdichtenden Untergrundes muss vor Beginn der Abdichtungsarbeiten vollkommen trocken sein um Haftungsprobleme zu vermeiden.

Für Abdichtungen mit **Enkopur** kann je nach Untergrund entweder Universal Voranstrich 933, Universal Primer 2K, Voranstrich P-O oder Enke Glasprimer verwendet werden.

Sollen Beton- oder Estrichflächen, die nur wenige Wochen alt sind, mit **Enkopur** abgedichtet werden, müssen diese 2 x mit Universal Voranstrich 933 vorbehandelt werden, da **Enkopur** empfindlich gegenüber Alkalien ist (vor dem Auftrag der zweiten Schicht Voranstrich, erste Schicht trocknen lassen).

Bei älteren Betonoberflächen reicht in der Regel ein einmaliger Auftrag vom Universal Voranstrich 933 aus, sofern der Untergrund nicht sandend oder porös ist.

Alternativ kann auch der Universal Primer 2K verwendet werden.

Erforderliche Verglasungsarbeiten sollten, wenn möglich vor den Abdichtungsarbeiten ausgeführt werden.

Sollte die abzudichtende Oberfläche mit einem Hochdruckwasserstrahl gereinigt werden, so muss sichergestellt sein, dass die Oberfläche vor Beginn der Abdichtungsarbeiten mit **Enkopur** vollkommen abgetrocknet ist.

Die jeweiligen Materialverbrauchsmengen sind Durchschnittsangaben, die vom Bieter unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnisse zu überprüfen und ggf. zu korrigieren sind.

LV - Vorschlag für: _____

Projekt / BV: _____

Bauherr: _____

Pos	Bezeichnung	Menge	Preis	Betrag
01	Titel	Vorbereitungsarbeiten		
01.001	Reinigen der Dachfläche und Rinnen, Schutt verladen, abtransportieren und vorschriftsmäßig entsorgen.	1,00 m ²	0,00	0,00
01.002	Kiesschüttung, Körnung....mm, cacm hoch aufnehmen, Dachfläche und Rinnen gründlich reinigen. Schutt verladen, abtransportieren und vorschriftsmäßig entsorgen.	1,00 m ²	0,00	0,00
01.003	Kiesschüttung, Körnung....mm, ca. cm hoch aufnehmen, bauseits lagern und nach Fertigstellung aller Arbeiten wieder aufbringen. Dachfläche und Rinnen gründlich reinigen, Schutt verladen, abtransportieren und vorschriftsmäßig entsorgen.	1,00 m ²	0,00	Alternativ
01.004	Abstoßen der Blasen und Falten. Mit Dach - und Rinnenreinigung. Schutt verladen, abtransportieren und vorschriftsmäßig entsorgen. Der Blasen- und Faltenanteil beträgt, bezogen auf die Gesamtdachfläche, ca. %.	1,00 Stück	0,00	0,00
01.005	Größere Blasen aufschneiden und mittels Schweißbrenner herunterkleben. Kleine Blasen und Falten abstoßen. Der Blasenanteil beträgt, bezogen auf die Gesamtdachfläche, ca. %.	1,00 Stück	0,00	0,00
01.006	Blitzschutzleitung abnehmen, bauseits lagern und nach Fertigstellung aller Arbeiten wieder fachgerecht montieren.	1,00 m	0,00	0,00
01	Summe Titel			0,00

Pos	Bezeichnung	Menge	Preis	Betrag
02	Titel	Aufbringen von Voranstrich		
02.001	Voranstrich für Bitumen-, Metall- und Beton-Oberflächen sowie für Kunststoffe außer FPO und PVC weich			
	Aufbringen von Universal Voranstrich 933 oder Universal Primer 2K auf die gereinigte Dachfläche. Verarbeitung kalt mit einer Rolle. Verbrauch Universal Voranstrich 933: 100 - 200 g/m ² Verbrauch Universal Primer 2K: ca. 100 - 200 g/m ²	1,00 m ²	0,00	0,00
02.002	Voranstrich für Polyolefine und EPDM			
	Aufbringen von Voranstrich P-O auf die saubere und trockene Oberfläche. Verbrauch: 50 - 100 g/m ²	1,00 m ²	0,00	0,00
02.003	Voranstrich für Glas und keramische Fliesen			
	Aufbringen von Enke Glasprimer auf die saubere und trockene Oberfläche. Verbrauch: ca. 50 g/m ²	1,00 m ²	0,00	0,00
<p>Bitte beachten, dass für die unterschiedlichen Untergründe der geeignete Voranstrich verwendet wird, dies gilt besonders für Materialkombinationen. Die Zuordnungen der zum Untergrund passenden Voranstriche finden Sie in unserer Haftungstabelle.</p>				
02	Summe Titel	Aufbringen von Voranstrich		0,00

Pos	Bezeichnung	Menge	Preis	Betrag
03	Titel Flüssigkunststoffabdichtung			
03.001	Traubereichsanierungen Vollflächiges Aufbringen der Einbettschicht Enkopur sowie einlegen der Enke-Polyflexvlies - Bewehrung. Die Überdeckungen und Randbereiche sind in die Abdichtungsmasse openingsfrei einzubetten. Die Deckschicht muss frisch in frisch aufgebracht werden. Verarbeitung kalt mit Rolle. Farbe: silbergrau / schwarz Verbrauch: 300g/m je 10 cm Breite für beide Schichten. Traufbreite: cm	1,00 m	0,00	0,00
03.002	Rinnensanierungen Vollflächiges Aufbringen der Einbettschicht Enkopur , Farbe: silbergrau /schwarz, sowie Einlegen der Enke - Polyflexvlies - Bewehrung. Die Überdeckungen und Randbereiche sind in die Abdichtungsmasse openingsfrei einzubetten. Die Deckschicht Enkopur muss frisch in frisch aufgebracht werden. Verarbeitung kalt mit Rolle. Verbrauch: 300 g/m je 10 cm Breite für beide Schichten. Rinnenabwicklung: cm	1,00 m	0,00	0,00
03.003	Aufgehende Dach-Anschlüsse (z.B. Attiken, Lichtkuppeln, Schornsteine, Sockel etc.) Vollflächiges Aufbringen der Einbettschicht an den Anschlüssen mit Enkopur , Farbe: silbergrau / schwarz, sowie Hochführen der Enke-Polyflexvlies -Bewehrung und Eindrücken in die nasse Masse. Die Randbereiche und Überdeckungen sind in die Abdichtungsmasse openingsfrei einzubetten. Die Deckschicht erfolgt frisch in frisch. Verarbeitung kalt mit Rolle. Anschlusshöhe / Abwicklung: cm Verbrauch ca. 300 g/m je 10 cm Abwicklung für beide Schichten.	1,00 m	0,00	0,00

Pos	Bezeichnung	Menge	Preis	Betrag
03.004	<p>Anschlussausführung bei Dunstrohren oder sonstigen Durchdringungen</p> <p>Aufbringen der Einbettschicht Enkopur, Farbe:silbergrau / schwarz, und Einlegen der Enke-- Polyflexvlies - Manschette in die nasse Abdichtungsmasse. Die Deckschicht für die Dachabdichtung muss frisch in frisch aufgebracht werden. Verarbeitung kalt mit Rolle. Verbrauch: ca. 300 g/m je 10 cm Abwicklungshöhe für beide Schichten. Bei Rundprofilen: d =.....cm Bei Rechteck-Profilanschlüssen:...../.....cm</p>	1,00 Stück	0,00	0,00
03.005	<p>Egalisierung mittels Enkopur- Spachtelmasse</p> <p>Herstellen einer Spachtelmasse aus Enkopur und trockenem Quarzsand, Körnung 0,7 - 1,2 mm, Korngröße und Mischungsverhältnis entsprechend den Untergründen anpassen. Egalisieren von tiefer liegenden Bereichen oder Rissen etc. mit Enkopur Spachtelmasse. Bezogen auf die Gesamtfläche beträgt der Anteil ca..... % Im Mittel.....mm stark Verarbeitung kalt mit Kelle oder Glätter. Verbrauch: ca. 1,8 kg/m² je mm</p>	1,00 m ²	0,00	0,00
03.006	<p>Dachabdichtung</p> <p>Vollflächiges Aufbringen der fugenlosen Dach-abichtung Enkopur, Farbe:silbergrau/schwarz. Verarbeitung in zwei Arbeitsgängen, wobei in die erste, vollflächige Einbettschicht eine Enke- Polyflexvlies-Bewehrung 1,00 m breit, mit mind. 5cm Überdeckung eingelegt wird. Sämtliche Überdeckungen sind öffnungsfrei in die Abdichtungsmasse einzubetten. Die Deckschicht für die Dachabdichtung muss frisch in frisch aufgebracht werden. Verarbeitung kalt mit Rolle und/oder Gummischieber. Verbrauch: mind. 3,0 kg/m² für beide Schichten. 1,05 m/m² Enke - Polyflexvlies - Bewehrung</p>	1,00 m ²	0,00	0,00

Pos	Bezeichnung	Menge	Preis	Betrag
03.007	<u>Bei Ein - oder Abläufen</u> Zulage für das Einbinden der Ein- oder Abläufe. Aufbringen der Einbettschicht Enkopur und Einlegen der Enke-Polyflexvlies - Manschette in die nasse Abdichtungsmasse. Die Deckschicht für die Dachabdichtung muss frisch in frisch aufgebracht werden. Verarbeitung kalt mit Rolle. Farbe: silbergrau/schwarz,	1,00 Stück	0,00	0,00
03.008	<u>Farbanstrich mit EMP</u> Aufbringen von Enke Multi Protect (EMP), farbig, auf die gereinigte Enkopur Oberfläche. Verarbeitung mit einer Lammfellrolle. Verbrauch: ca. 100 - 200 g/m ²	1,00 m ²	0,00	0,00
03	Summe Titel	Flüssigkunststoffabdichtung		0,00

Alle Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unserem jetzigen Kenntnisstand sowie unseren langjährigen Erfahrungen. Die Vielfalt möglicher Einflüsse auf die Verarbeitung und Anwendung befreien den Verarbeiter dennoch nicht davon, sich durch eigene Prüfungen und Versuche über die korrekte Anwendung unserer Produkte Gewissheit zu verschaffen. Bei der Sanierung von unbekanntem oder ungewöhnlichem Untergründen sollte unbedingt eine vorherige Rücksprache mit dem Werk erfolgen. Da eine korrekte und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte nicht der Herstellerkontrolle unterliegt, kann nur für einwandfreies Material gewährleistet werden. Schäden, die durch Verarbeitungsmängel, falsche Materialauswahl oder unzureichende Untergrundvorbereitung entstehen, sind in jedem Fall von unserer Gewährleistung ausgeschlossen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte Dritter sowie bestehende gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind vom Verarbeiter in eigener Verantwortung zu beachten. Eventuelle mündliche Angaben unserer Mitarbeiter, die inhaltlich der vorliegenden Verarbeitungsanleitung widersprechen, sind ohne ausdrückliche schriftliche Bestätigung durch die Firma Enke wirkungslos. Werden diese Bedingungen nicht beachtet, so erlischt unsere Materialgewährleistung. Anwendungen, die sich außerhalb der Empfehlungen dieses LV-Vorschlages ergeben, sollten, befinden sich ohne vorherige Rücksprache mit dem Werk in eigener Verantwortung des Verarbeiters. Eventuell daraus resultierende Schäden sind in solchen Fällen von unserer Gewährleistung ausgeschlossen.

Düsseldorf, April 2021

ENKE-WERK Johannes Enke GmbH & Co. KG
Hamburger Str.16, 40221 Düsseldorf
Tel :0211/304074, Fax: 0211/393718
[e-mail: info@enke-werk.de](mailto:info@enke-werk.de)
www.enke-werk.de